

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106610
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	468
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	25.07.2016
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	19388,4767
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Bis zu 6 m hohe Böschung zwischen Apfelbütteltal und der hier verlaufenden Straße und dem nördlich angrenzendem Acker, die von einem älteren Bestand aus Stieleichen dominiert wird. Die Eichen erreichen Stammdicken von bis zu 60 cm, häufig aber nur 30 bis 40 cm. Der Boden darunter ist recht steil geneigt, z.T. etwas unbewachsen, oft ruderal überprägt, mit hohen Anteilen von Springkraut, Hohlzahn, Brennessel, teils etwas waldtypischer mit einem größeren Efeubestand. Unter den um 15 m hoch aufgewachsenen Eichen am Boden häufig mit intensiver Verjüngung v.a. aus Ahorn. Im Saum mit hochwüchsigen, nitrophytischen Säumen mit viel Brennessel. Insgesamt mäßig artenreich, aber naturnah, vermutlich durch Einträge von Nährstoffen, v.a. von der Oberkante her beeinflusst.

Das Gehölz entspricht von der Lage, der Ausprägung und der Funktionen im Naturhaushalt her einem Feldgehölz bzw. eine Hecke und steht daher unter Schutz gemäß Paragraf 30 Bundesnaturschutzgesetz in Verbindung mit Paragraf 14 HmbBNatSchAG.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Apfelbüttlerweg			
Nachbarnutzung/en	Im Norden Acker, im Süden eine Straße			
Rechtswert (X)	563487	Hochwert (Y)	5921189	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Marmstorf (709)	Gemarkung	Marmstorf (721)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Marmstorfer Flottsandplatte [HH-2021 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

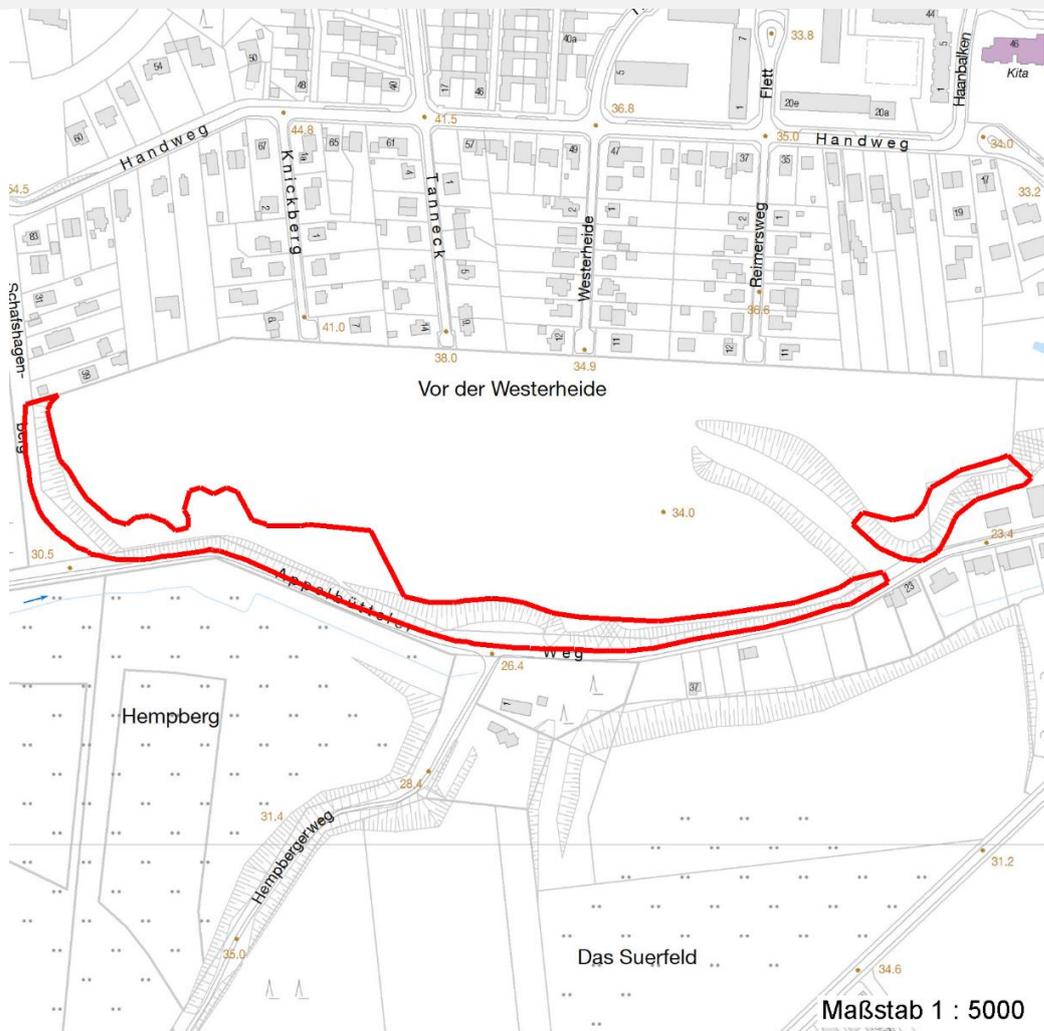
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106610
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	468
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	19388,4767
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106610	20548	6220	103	16.10.2007	K	6222	112

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
58804	0	6220_468_250716_1.JPG	
58805	0	6220_468_250716_3.JPG	
58806	0	6220_468_250716_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

07.04.2020

Erhebungsbogen

B

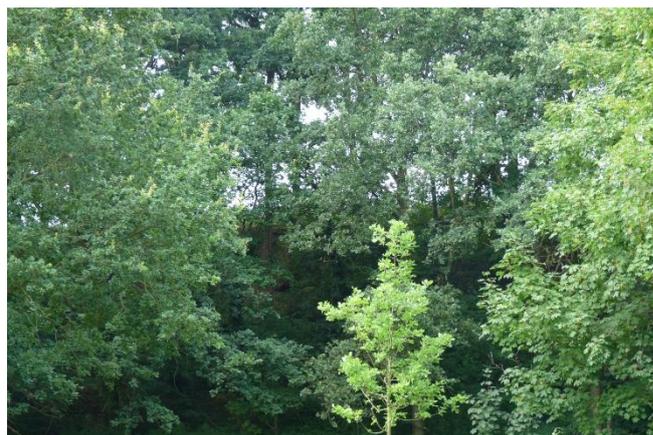
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106610
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	468
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	19388,4767
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse Wertgesichtspunkte	Eng heranreichende Intensivnutzung, Eutrophierung, Störung. Sehr naturnah entwickelt, im Inneren wenig gestört, standortheimisch in der Artenzusammensetzung.
Maßnahmen	Die Vegetation sollte unbeeinflusst weiter der Sukzession überlassen werden, im oberen Teil sollten ausreichend Nutzungsabstände eingehalten werden; insbesondere der Altbaumbestand sollte erhalten bleiben; auch Totholz sollte pfleglich behandelt werden

Foto

Fotodatei	6220_468_250716_1.JPG	Fotodatei	6220_468_250716_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Foto

Fotodatei	6220_468_250716_3.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106610
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	468
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	19388,4767
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		-	-						-						
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-	-						-						
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106610
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Apfelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	468
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	25.07.2016
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	19388,4767
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Crataegus laevigata (Zweigriffliiger Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Crataegus x media (Bastard-Weißdorn)	7	w		-	-						-					D	D
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-						-						
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z		-	-						-						
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-						
Hedera helix (Efeu)	7	z		-	-						-						
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-						
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		-	-						-		b				
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-	-						-						
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-						-						
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	w		-	-						-						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-	-						-						
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-	-						-						
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w		-	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-						-						
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-						
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Torilis japonica (Gewöhnlicher Klettenkerbel)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten														34			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland